



Erhalten Sie Ihr
natürliches
LÄCHELN
zurück

dank eines 100%
metallfreien
Implantats

Was sind Zahnimplantate?

Fehlende Zähne können Ihren Alltag beeinträchtigen: beim Sprechen, Essen oder Lächeln. Wenn Ihnen Zähne fehlen, können Zahnimplantate die geeignete Lösung für Sie sein.

Zahnimplantate werden in den Kiefer eingesetzt und verhalten sich wie die Wurzeln natürlicher Zähne. Sie bestehen aus biokompatiblen Material, das das Knochenwachstum anregt und eine starke stabile Basis für Ihre neue permanente Zahnversorgung bietet.

Weshalb Ihr Zahnarzt
Zahnimplantate von
Nobel Biocare verwendet

Implantatpionier seit 1965

Wissenschaftliche
Kompetenz, hochwertige
Qualität

Von Experten weltweit
erfolgreich getestet und
verwendet



Warum Keramikimplantate?

Die meisten Implantate bestehen aus Titan. Nach Jahren wissenschaftlicher Forschung und Entwicklung sind Keramikimplantate aber eine zunehmend gefragte Alternative.

Ihr Zahnarzt bietet jetzt NobelPearl™ Keramikimplantate von Nobel Biocare an, dem Hersteller hochwertiger Qualitätsprodukte. Das NobelPearl Keramikimplantat ist das innovative Ergebnis jahrelanger Erfahrung und Entwicklung.



Metallfrei

NobelPearl ist eine bahnbrechende, zu 100 % metallfreie Lösung.

Natürliche Ästhetik

Die weiße Farbe eines Keramikimplantats lässt das umgebende Zahnfleisch natürlich erscheinen.

Gut für Ihr Zahnfleisch

Keramikimplantate minimieren Plaque und begünstigen gesundes Zahnfleisch.

Sorgenfrei vertrauen

Ein modernes Keramikimplantat, das für langlebige Funktion entwickelt wurde.



Entscheiden Sie sich für ein Keramikimplantat und erhalten Sie Ihr Lächeln zurück.

Fragen Sie heute Ihren Zahnarzt

Wichtige allgemeine Informationen zu Zahnimplantatbehandlungen:

Das Einsetzen von Zahnimplantaten erfolgt im Rahmen eines chirurgischen Verfahrens. Ein zahnchirurgischer Eingriff geht mit bestimmten allgemeinen Risiken einher, einschließlich: Infektion des Knochens, kurz- oder langfristig auftretendes Kribbeln aufgrund von Schädigung des Nervengewebes, und starke Blutungen während oder nach dem Eingriff.

Zahnimplantate sind nicht für pädiatrische Patienten vorgesehen, deren Kieferknochenwachstum nicht nachweisbar abgeschlossen ist, bzw. für Personen mit Kontraindikationen einschließlich, aber nicht begrenzt auf:

- die gesundheitlichen Voraussetzungen für einen zahnchirurgischen Eingriff werden nicht erfüllt
- das Knochenvolumen ist unzureichend
- Allergie oder Überempfindlichkeit gegen die verwendeten Materialien.

Nach dem Einsetzen heilen Zahnimplantate ggf. nicht in den Knochen ein. Wenn dies passiert, müssen sie in einem zweiten Eingriff entfernt werden. Bestimmte Faktoren können den Heilungsprozess von Knochen oder

Weichgewebe beeinträchtigen. Beispiele für solche Faktoren sind:

- Rauchen
- unbehandelter Diabetes
- orofaziale Strahlentherapie
- Steroidbehandlung
- Infektionen des angrenzenden Knochens.

Ob die Versorgung sofort eingesetzt werden kann und ob die prothetische Versorgung sofort funktionsfähig ist, hängt von verschiedenen Faktoren ab, wie Knochenquantität und -qualität, vorherigen Befunden und Behandlungen, Implantatposition und Verfügbarkeit der endgültigen Versorgung. Ihr Zahnarzt wird Ihnen vor dem Eingriff in einem Beratungsgespräch die möglichen Szenarien beschreiben.

Sprechen Sie mit Ihrem Zahnarzt, um herauszufinden, ob Zahnimplantate das Richtige für Sie sind.

